

## Fachpflege für den Operationsdienst

Informationen zur staatlich anerkannten  
Fachweiterbildung für 2022/23 & 2024/25

### BERUFSPRAKTISCHE WEITERBILDUNG

Nachzuweisende Praxiseinsätze während der  
Fachweiterbildung in geeigneten Einsatzfel-  
dern:

- 16 Wochen Allgemein-/Viszeralchirurgie
- 10 Wochen Unfallchirurgie/Orthopädie
- 6 Wochen Gynäkologie/Urologie
- 6 Wochen Wahleinsatz
- 2 Wochen AEMP

Bei optionaler Qualifikation zur Fachkunde I  
der DGSV®:

- zusätzlich 150 h AEMP

### TEILNAHMEVORAUSSETZUNG

Zulassungsvoraussetzung ist eine mindestens  
einjährige Berufsausübung nach Erteilung  
der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeich-  
nung „Gesundheits- und Krankenpfleger/-in“,  
„Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in“  
oder „Pflegefachfrau /Pflegefachmann“, davon  
mindestens 6 Monate Tätigkeit in einer Opera-  
tionsabteilung.

### TEILNEHMERINNENZAHL

Max. 18 Personen

### BEWERBUNGSUNTERLAGEN

- Bewerbungsanschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- Kopie der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung  
„Gesundheits- und Krankenpfleger/-in“, „Gesundheits-  
und Kinderkrankenpfleger/-in“ oder „Pflegefachfrau/  
Pflegefachmann“
- Bei Namensänderung Kopie der Heiratsurkunde
- Nachweis der mindestens einjährigen Tätigkeit  
in der Pflege

### PREISE (STAND 2021)

Grundmodul „Professionelle Orientierung“	1.700,00 €
Grundmodul „Praxisanleitung“	650,00 €
Fachmodul 1	2.400,00 €
Fachmodul 2	1.950,00 €
Fachmodul 3	2.400,00 €

Prüfungsgebühr Abschlussprüfung 100,00 €

Die Kosten für die Unterbringung bei evtl. Exkursionen werden  
gesondert in Rechnung gestellt.

### VERANSTALTUNGSORT

**Bildungsakademie der Gesundheit Nord gGmbH**

Bereich Fort- und Weiterbildung  
am Standort Bremen-Mitte  
Gebäude 42, Ebene 2  
St. Jürgen-Straße 1 | 28177 Bremen

### ANSPRECHPARTNERINNEN

Fragen zur Fachweiterbildung:

**Jutta Kaliske M.A. PH/Pflewi**

Lehrgangsentwicklung

Fon 0421 497-50 21

jutta.kaliske@klinikum-bremen-mitte.de

Anmeldung zur Fachweiterbildung:

**Carmen Sperling**

Sekretariat

Fon 0421 497-50 38

Fax 0421 497-33 32

carmen.sperling@klinikum-bremen-mitte.de

Oder Online unter:

<https://www.gesundheitnord.de/medizin-pflege/fort-und-weiterbildung-veranstaltunguebersicht/detailansicht-einer-veranstaltung/fachpflege-fuer-den-operationsdienst.html>

### HERAUSGEBER

**GESUNDHEIT NORD gGmbH**

**KLINIKVERBUND BREMEN**

Kurfürstenallee 130 | 28211 Bremen

Nachdruck nur mit ausdrücklicher  
Genehmigung des Herausgebers gestattet.  
Stand: September 2021

[www.gesundheitnord.de](http://www.gesundheitnord.de)



**Bildungsakademie der Gesundheit Nord gGmbH**  
Bereich: Fort- und Weiterbildung

## ZIELE DER WEITERBILDUNG LAUT WEITERBILDUNGS- UND PRÜFUNGSVERORDNUNG

- ▶ Die TeilnehmerInnen werden befähigt, sich die komplexen Bedingungen und Handlungsfelder der professionellen Pflege selbstständig zu erschließen und im Rahmen der eigenen Berufstätigkeit in kommunikativ angemessener Weise zu vermitteln. Sie erwerben Grundlagen und Instrumente, die es ihnen ermöglichen, spezielle Tätigkeitsfelder und Pflegehandlungen zu identifizieren, einzuordnen und das eigene Pflegehandeln damit in Beziehung zu setzen.
  
- ▶ Sie erwerben Kompetenzen die perioperative Pflege der PatientInnen unter Beachtung psychischer und physischer Aspekte sach- und fachkundig zu planen, situationsgerecht durchzuführen und zu dokumentieren. Außerdem können sie die medizinischen Indikationen, Methoden und Techniken für Operationen, diagnostische und therapeutische Eingriffe unterscheiden und beschreiben.
  
- ▶ Die TeilnehmerInnen kennen und verstehen Hygienevorschriften sowie aseptische Verhaltens- und Arbeitsweisen und sind in der Lage, deren Einhaltung zu überwachen. Sie kennen und berücksichtigen die Regelungen des Medizinproduktegesetzes, um PatientInnen, sich selbst und andere vor gesundheitlichen Schäden zu schützen. Des Weiteren können sie ausgewählte chirurgische Instrumente benennen und den sach- und fachgerechten Umgang damit korrekt erklären.

- ▶ Sie werden befähigt zum sicheren und wirtschaftlichen Umgang mit Instrumenten, Geräten und Materialien und lernen die Arbeitsorganisation in den Operationsabteilungen nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen und tätigkeitsbezogenen Rechtsvorschriften zu planen, durchzuführen und zu überwachen. Die TeilnehmerInnen können pharmakologisches und anästhesiologisches Wissen anwenden, Komplikationen erkennen und situationsgerechte Maßnahmen einleiten. Sie sind in der Lage, Methoden und Techniken chirurgischer, diagnostischer und therapeutischer Eingriffe zu beschreiben, zu unterscheiden und ihre Anwendungsmöglichkeiten zu differenzieren.

## ORGANISATION

Im Klinikum Bremen-Mitte werden seit 1991 staatlich anerkannte Weiterbildungslehrgänge für die Fachpflege im OP durchgeführt.

Die aktuelle staatlich anerkannte Weiterbildung „Fachpflege für den Operationsdienst“ wird nach dem bremischen Weiterbildungsgesetz in modularer Form angeboten. Die Module sind so aufgebaut, dass die Fachweiterbildung in 2, 3 oder 4 Jahren absolviert werden kann.

Das Grundmodul „Praxisanleitung“ muss zur Fachpflegequalifikation nicht mehr zwingend absolviert werden. Die Qualifikation zur Praxisanleitung kann jedoch zusätzlich erworben werden, da beide Grundmodule die PA-Qualifikation von 300 Stunden abbilden.

Die Reihenfolge der Module kann grundsätzlich frei gestaltet werden, bei der individuellen Planung Ihrer Fachweiterbildung unterstützen wir Sie gern.

## UNTERRICHTSZEITEN

Montag bis Freitag,  
jeweils von 08.30 Uhr bis 15.45 Uhr

## TERMINE (UNTER VORBEHALT)

Die Grundmodule beginnen 3 bis 4 x pro Jahr, die Fachmodule starten alle 2 Jahre:

**Grundmodul Grundlagen der Fachweiterbildungen zur Professionellen Orientierung**  
220 Stunden Unterricht, mind. 10 Wochen berufspraktische Weiterbildung in geeigneten Einsatzfeldern

**Erkundigen Sie sich bitte aktuell nach dem nächstmöglichen Start in das Grundmodul!**

**Grundmodul Praxisanleitung (optional!)**  
80 Stunden Unterricht, mind. 6 Wochen berufspraktische Weiterbildung in geeigneten Einsatzfeldern

**Erkundigen Sie sich bitte aktuell nach dem nächstmöglichen Start in das Grundmodul!**

**Fachmodul 1 Grundlagen und spezifische Interventionen im OP**  
200 Stunden Unterricht, mind. 15 Wochen berufspraktische Weiterbildung in geeigneten Einsatzfeldern  
04.01.-28.01.2022  
21.02.-25.02.2022  
14.03.-18.03.2022  
09.05.-13.05.2022  
13.06.-17.06.2022

Beginn des Fachmodul 1 für die Fachweiterbildung 2024/2025 voraussichtlich Mitte Januar 2024

**Fachmodul 2 Hygiene und Fachkunde im OP**  
150 Stunden Unterricht, mind. 10 Wochen berufspraktische Weiterbildung in geeigneten Einsatzfeldern  
11.07.-14.07.2022  
05.09.-09.09.2022  
21.11.-25.11.2022  
12.12.-16.12.2022

Beginn des Fachmodul 2 für die Fachweiterbildung 2024/2025 voraussichtlich Mitte August 2024

## Zusatzqualifikation:

Im Rahmen des Fachmodul 2 wird ein **Strahlenschutzkurs** für OP-Personal absolviert und es besteht zusätzlich die Möglichkeit das Zertifikat des **Fachkunde I** Lehrgangs der DGSV® zu erwerben. Dazu muss vor Beginn des Fachmoduls, ein zusätzlicher Nachweis der praktischen Tätigkeit über einen Mindestzeitraum von 150 Stunden in einer AEMP auf Grundlage des Tätigkeitskataloges FK I-A der DGSV® eingereicht werden.

**Fachmodul 3 Medizin und Technik in der OP-Pflege**  
200 Stunden Unterricht, mind. 15 Wochen berufspraktische Weiterbildung in geeigneten Einsatzfeldern  
16.01.-20.01.2023  
13.02.-17.02.2023  
13.03.-17.03.2023  
12.04.-14.04. &  
15.05.-16.05.2023  
19.06.-23.06.2023

Beginn des Fachmodul 3 für die Fachweiterbildung 2024/2025 voraussichtlich Mitte Dezember 2024

**Abschlussprüfung 2022/2023** voraussichtlich am 17. & 18.08.2023